



GÖRIACH

Amtliche Mitteilung an einen Haushalt der Gemeinde Göriach

Ausgabe 30/ Herbst 2015



zugestellt durch Post.at

a
k
t
u
e
l
l

Impressum

Herausgegeben und für den
Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Göriach, Wassering 67
5574 Göriach
Tel. 06483/212, FAX 06483/212-4
E-Mail: gemeinde@goeriach.at
www.goeriach.at

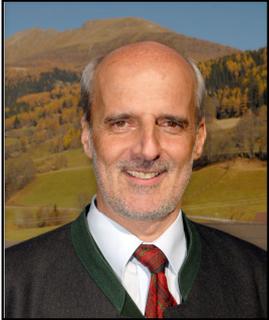
Fotos: gemeindeeigenes Archiv,
Tourismusverband, Kindergarten, Volksschule,
Landjugend, Musikkapelle, Feuerwehr,

Druckfehler vorbehalten

Inhalt

Seite 1 - 5 Aktuelles: Gemeinde
Seite 6 - 7 Tourismusverband
Seite 8 Kindergarten/Volksschule
Seite 9 Jungschar
Seite 10-11 Musikkapelle
Seite 12 Landjugend
Seite 12/13 Feuerwehr
Seite 14 Bücherei/Bildungswerk
Seite 15 Verschiedenes/ Chronik
Seite 16 Terminvorschau

Vorwort



Liebe Göriacherinnen und Göriacher!

Jeder von uns hat die verschiedensten Gemeinden des Landes Salzburg besucht, vielleicht manche auch näher kennen gelernt. Auffallend ist die sehr unterschiedliche Besiedlung dieser Gemeinden.

Man erlebt Streusiedlungen mit einem enormen infrastrukturellen Aufwand, Weilerverbände und zentraler Verbauung um einen Ortskern. Die Gemeinde besitzt das Instrument des Raumentwicklungskonzeptes und der Flächenwidmung mittels eines definierten Flächenwidmungsplanes.

Das REK (Raumentwicklungskonzept) gibt vor, wo und wie sich eine Gemeinde entwickeln soll. Der FWP (Flächenwidmungsplan) resultiert aus dem REK und gibt Flächen ganz konkrete Widmungen, zum Beispiel Bauland.

Viele meiner Bürgermeisterkollegen haben nun große Probleme mit neuen Flächenwidmungen, weil solche im REK nicht vorgesehen sind, bzw. weiteres Bauland nicht mehr ausgewiesen werden kann, weil diese Gemeinde eine sehr hohe Baulandbilanz hat, d.h. viel, viel mehr Bauland ausgewiesen hat, als sie tatsächlich benötigt. Will nun eine junge Familie ein Eigenheim auf einem Grundstück errichten, das nicht in der Baulandbilanz aufscheint, ist dies fast unmöglich. Das Land wird den Antrag der Gemeindevertretung auf Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes ablehnen. Unverständnis und Ärger machen sich bei Bürgermeisterkollegen, Gemeindevertretungen und Bevölkerung breit.

Wie ist die Situation bei uns in Göriach? Was besagt das REK? Wie schaut es mit dem Flächenwidmungsplan aus? Gibt es Möglichkeiten zum Bauen? Genau diese und ähnliche Fragen sollen Gegenstand einer öffentlichen Bürgerversammlung sein. Mit dieser öffentlichen Bürgerversammlung am Freitag, den 13.11.2015, um 19.30 Uhr im Infrastrukturhaus wollen wir sachlich informieren und aufklären. Ein weiterer sehr schöner Tagesordnungspunkt wird die Ehrung verdienter Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sein. Ich darf zu dieser öffentlichen Bürgerversammlung sehr herzlich einladen.

Bgm. Reinhard Radebner

Warum heute noch ein Wegkreuz aufstellen?



Diese Frage hat mich bei der neuerlichen Weihung des sanierten Wegkreuzes in Fem bewegt. Beobachten wir unseren Glauben im Alltag, so scheint das Kreuz mit dem Gekreuzigten die Mitte unseres Lebens verlassen zu haben. Heute ein Kreuz aufzustellen ist ein bemerkenswertes christliches Zeugnis. Dafür möchte ich mich als Christ und Bürgermeister mit einem " Vergelt's Gott!" bei den drei Femacher Bauern Hoisn, Hiasn und Weißhaupt bedanken. Danke auch der Weißhauptoma, die 60 Jahre lang das alte Wegkreuz mit Blumenschmuck versorgt hat. Wenn es uns zum Nachdenken anregt und zum Verweilen einlädt, wird es uns zum Segen.

Bgm. Reinhard Radebner

Bürgerversammlung

Freitag, 13.11.2015

20.00 Uhr

Infrastrukturhaus

Aktuelles der Gemeinde

Spermmüllabfuhr

Freitag, 18. September 2015

von 13.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 19. September 2015

von 08.00 - 12.00 Uhr

Ort: Infrastrukturhaus Göriach

Wichtige Hinweise:

- * Eisenteile sind von Holz und Plastik zu trennen (z.B. Matratzenuntersätze, Liegestühle...)
- * Kühlgeräte, Fernseher, Monitore und Leuchtstoffröhren können kostenlos abgegeben werden.
- * KFZ-Batterien werden angenommen
- * Schischuhe können entsorgt werden
- * größere Maschinen werden nur zerkleinert übernommen
- * Herde und Öfen müssen von den Schamotten befreit werden
- * Kanister und sonstige Behälter dürfen nur in leerem und sauberem Zustand abgegeben werden
- * Bei Fahrrädern und Mopeds sind die Gummireifen zu entfernen und die Flüssigkeiten (Öl, Kühl- und Bremsflüssigkeit) auszulassen
- * Altautos: Einzelabholung je nach Aufwand ab € 96,90 (Anmeldung bei der Gemeinde) und ab Sammelplatz kostenlos.
Der Typenschein und eine Kopie des Zulassungsscheines sind dem ALT-KFZ beizugeben!
Altautos, die im Zuge der Spermmüllsammlung direkt zur Firma Trügler, Standort Achaz, gebracht werden, können dort kostenlos abgegeben werden!
- * Bauschutt nur in Kleinmengen!

Für eine schnelle und praktische Entsorgung des Spermmülls ist eine getrennte Anlieferung von Alteisen und Presscontainergut sinnvoll, um unnötigen Stau und großen Zeitaufwand für die Entsorgung zu vermeiden.

Das Anliefern von Spermmüll vor 13.00 Uhr ist nicht gestattet!



Bitte beachten:

- Gläser und Flaschen gehören in den Glascontainer
- Autoreifen sind über den Reifenhändler zu entsorgen
- Haus- und Sondermüll darf nicht angeliefert werden
- Silofolien werden nicht angenommen

Balkonblumen

Im Zuge der Spermmüllabfuhr können wieder alle Balkonblumen entsorgt werden.

Freitag, 18. September 2015

von 13.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 19. September 2015

von 08.00 - 12.00 Uhr

Aktuelles der Gemeinde

Feuerbeschau

**Montag, 28. September 2015
bis Mittwoch, 30. September 2015**

In dieser Zeit wird in allen bewirtschafteten Bauernhöfen und Gewerbebetrieben, jeweils in der Zeit von 8.00 Uhr bis 17.30 Uhr, eine Feuerbeschau durchgeführt. Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Montag, 28. September 2015

Wassering: 67, 68, 122, 123, 54, 22

Vordergöriach 9, 10, 11, 12, 7, 5, 3, 2, 17, 18, 61

Fern: 31, 32

Dienstag, 29. September 2015

Wassering: 19

Hintergöriach: 52, 50, 42, 43, 28, 96, 126, 69, 44, 45, 49, 41, 33, 35, 36, 39, 38, 34

Mittwoch, 30. September 2015

Hansalhütte, Landwiersehütte

Die Besitzer der vorstehenden Beschaubjekte haben die von der Feuerbeschau sonst Betroffenen (z.B. Mieter) entsprechend in Kenntnis zu setzen und durch die Mitwirkungspflicht gemäß § 10 (7) für die Zugänglichkeit zu den Objekten (Überprüfbarkeit) in diesen Tagen zu sorgen. Dazu ist die persönliche Anwesenheit oder die eines bevollmächtigten Vertreters erforderlich.

Fundamt

Folgende Fundsachen wurden im Laufe des letzten Jahres nicht abgeholt:

- Schal: Farbe grau/weiß, innen pink, dazu Handschuhe gestrickt grau
- Rote Ledergeldbörse
- Regenschirm - Knirps: schwarz
- Haustürschlüssel
- Herrenarmband silber
- Damen - Trachtenarmband mit roten Steinen

Alle Fundsachen sind auch online abrufbar:

www.goeriach.at - Fundamt



Katzen Kastrationspflicht

Um die jährliche Katzenschwemme einzudämmen, sieht das neue Tierschutz-Gesetz seit 1.1.2005 eine Kastrationspflicht vor, der Gesetzestext lautet:

„Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur kontrollierten Zucht verwendet werden oder in bäuerlicher Haltung leben.“

Aufgrund der Petition bezüglich der Ausnahme von Katzen in bäuerlicher Haltung die von verschiedenen Vereinen eingereicht wurde, nahm im März 2009 das Bundesministerium für Gesundheit wie folgt Stellung:

Ausgenommen von der Kastrationspflicht ("bäuerliche Haltung") sind lediglich Tiere, die vielleicht zwar regelmäßig auf einem Hof mitgefüttert werden, aber ansonsten verwildert sind und als "Streunertiere" leben.

Katzen, die der Landwirt tatsächlich als Heimtiere hält unterliegen den selben Bestimmungen hinsichtlich Haltung und auch der Pflicht zur Kastration. Bauern müssen demnach ihre eigenen Katzen sehr wohl auch kastrieren lassen.

Aktuelles der Gemeinde

Professionelle Pflege in den eigenen vier Wänden

Rund 80 Prozent der Menschen, die Pflegegeld beziehen, werden daheim gepflegt. Das Problem: Angehörige sind damit oft überfordert. Hier hilft das Rote Kreuz Salzburg mit der Mobilen Krankenpflege schnell und unbürokratisch.

Diplomierte Pflegefachkräfte und Pflegehelfer kommen zu den Patienten und unterstützen sie vor Ort. Sie übernehmen Pflegeaufgaben und stehen bei Gesundheitsfragen beratend zur Seite.

Hilfe, Pflege und Beratung für das Leben zu Hause

Besonders ältere Menschen profitieren von dieser wertvollen Hilfe: Dank der professionellen Unterstützung können Senioren so lange wie möglich zu Hause leben. Die Pflegekräfte helfen, mit gezielten Maßnahmen Wundliegen, Lungenentzündungen und Thrombosen vorzubeugen. Sie beraten und unterstützen auch beim Beschaffen von nötigen Hilfsmitteln, beispielsweise Gehhilfen oder ein Lift für die Badewanne. Den Angehörigen stehen die Pflegekräfte mit nützlichen Tipps zur Seite, damit sie ihre Aufgaben bei der Pflege und Betreuung leichter meistern.

Profis in der Wundversorgung

Die Anzahl der Patienten mit chronischen Wunden nimmt zu. In jedem Bezirk hat das Rote Kreuz deshalb zwei Fachkräfte, die eine Ausbildung zum Wundmanager absolviert haben. Gemeinsam mit dem Hausarzt sorgen sie für eine optimale Versorgung der Wunde, damit diese schneller abheilt. Das lindert nicht nur Beschwerden, sondern reduziert auch Kosten.

Foto:
Speziell ausgebildete Fachkräfte des Roten Kreuzes lindern Beschwerden und sorgen für eine rasche Heilung.



Österreichisches Rotes Kreuz/Abdruck für Presse Zwecke

Mobile Krankenpflege ist für jeden leistbar

Die Kosten sind mit dem Pflegegeld und dem eigenen Einkommen gut finanzierbar. Zusätzlich können Pflegebedürftige Unterstützung durch die Bezirkshauptmannschaft beantragen.

Anmeldung und Informationen für den Lungau:

Tamsweg: Tel: 06474/6434
mkp.lungau@s.roteskruz.at



Foto: Das Rotkreuz-Team der mobilen Krankenpflege im Lungau unterstützt Pflegebedürftige schnell und unbürokratisch in den eigenen vier Wänden.
Österreichisches Rotes Kreuz/Abdruck für Presse Zwecke

Das **Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Salzburg** bietet landesweit im Bereich Pflege und Betreuung eine Vielzahl an Dienstleistungen an. Unser Ziel sind zufriedene pflegebedürftige Menschen und entlastete pflegende Angehörige – aus Liebe zum Menschen.

55 Pflegekräfte der Mobilen Krankenpflege bieten rund 400 Menschen fachgerechte Pflege und Betreuung zuhause an. Die Rufhilfe des Roten Kreuzes bringt Soforthilfe auf Kopfdruck für etwa 2.000 Menschen jährlich. Der Lieferservice Zuhause Essen stellt 220.000 Speisen pro Jahr zu. Mit 12 Seniorenwohnhäusern ist das Rote Kreuz Salzburg der größte private Anbieter im Bundesland. Rund 580 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen 660 Bewohnerinnen und Bewohner. Pflegebedürftige Menschen finden Abwechslung vom Alltag bei einem Besuch im Tageszentrum. Beratung und Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen bietet das Gesundheits- und Sozial-Netzwerk. Beide Einrichtungen befinden sich in der Stadt Salzburg. Menschen mit besonderen Bedürfnissen können das Betreute Reisen des Roten Kreuzes nutzen.

Tourismusverband

Liebe Göriacherinnen und Göriacher!

Die Sommersaison neigt sich dem Ende zu und wir durften am 22. August den Bauernherbst starten. Heuer bieten wir erstmalig ein Bauernherbstpaket an, das noch bis zum 24. Oktober jeweils Freitag und Samstag stattfindet. Bitte dieses Angebot an die Gäste weitergeben.



Wie die meisten von euch sicher schon gesehen haben, ist auch das Platzerl beim Moa fertig geworden. Dadurch ist ein kleiner Rastplatz für Gäste und Einheimische entstanden. Dafür möchte ich mich nocheinmal bei allen, die dazu beigetragen haben, sowie bei der Agrargemeinschaft Göriacher Genossenschaftswald für die Bereitstellung des Grundstückes und bei der Gemeinde für die Finanzierung recht herzlich bedanken.

Ich wünschen allen noch einen schönen Herbst.

Der Obmann
Franz Grall

Gästehungen Sommer 2015

30 Jahre
Annie und Detlev van Valkenburg,
Niederlande
bei Familie Santner, Eder



15 Jahre
Marion und Rainer Krause, Deutschland
bei Familie Esl

5 Jahre
Mike und Sylvia van Valkenburg, Niederlande
bei Fam. Santner, Eder

Ben Luca Krause-Bradatsch, Deutschland
bei Fam. Esl



Bauernherbst Schafabtrieb im Hüttendorf

Samstag, 26. September 2015, ab 10.00 Uhr

- regionale Köstlichkeiten
- Produkte rund um das Schaf
- Kunsthandwerk
- Schauscherung
- musikalische Umrahmung

Unter dem Motto „Der Bauernherbst zum 5. Mal zu Gast beim FC Red Bull Salzburg“ werden 4 Packages mit je 5 Karten für das Spiel gegen Josko Ried beim Schafabtrieb verlost.

Bitte keine Hunde ins Hüttendorf mitnehmen!

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Göriacher Genusspaket

In der Zeit des Bauernherbstes,
22. August - 26. Oktober 2015,
bieten wir heuer erstmalig ein
Bauernherbstpaket an.

Inkludiert sind folgende Leistungen:

Freitag, 19.00 Uhr

Backen mit Christina Bauer

Gemeinsames Backen von Brot,
Semmeln, Weckerln und Brezen
inkl. Rezept und je ein Sackerl Gebäck

Treffpunkt, 19.00 Uhr beim Bramlhof
in Hintergöriach 35, 5574 Göriach

Samstag, 15.00 Uhr

Von der Biene bis zum Edelbrand

Einblicke ins **Bienenvolk** beim
Bienenlehrpfad mit Leonhard Gruber,
anschließend **Schnapsverkostung** bei
unserem örtlichen Schnapsbrenner
Martin Moser, Hintergöriach 81.

Treffpunkt: 15.00 beim Bienenlehrpfad
ca. 17.00 Uhr Schnapsverkostung

Kosten: € 35,- pro Person (alle Leistungen inkludiert).

Die Bezahlung erfolgt direkt bei Ihrem Vermieter.

Anmeldung unter: www.goeriach.at/bauernherbstpaket, telefonisch beim
TVB-Göriach: **06483/212-11** oder direkt bei Ihrem Vermieter.

21. - 22. August 2015	25. - 26. September 2015
28. - 29. August 2015	2. - 3. Oktober 2015
4. - 5. September 2015	9. - 10. Oktober 2015
11. - 12. September 2015	16. - 17. Oktober 2015
18. - 19. September 2015	3. - 24. Oktober 2015

Wir freuen uns auf einen lehrreichen Bauernherbst!

Tourismusverband Göriach

Wassering 67, 5574 Göriach

www.goeriach.at goeriach@lungau.at

06483/212-11

Kindergarten / Volksschule

Liebe GöriacherInnen!

Nach diesem herrlichen Sommer starten wir am Montag, den 14. September 2015 wieder voller Elan und neuer Begeisterung in das nächste Kindergartenjahr.

Dieses Jahr werden 8 Kinder im Kindergarten sein.

Im Juli war es so heiß, dass wir noch ein paar Mal ins Schwimmbad gehen konnten.

Unseren Abschluss hatten wir bei Christina Bauer am „Bramlhof“, die uns den Milchlehrpfad näher erklärte und wir durften sogar selber „Butterschütteln“. Es war wirklich noch ein schöner Tag mit vielen Erlebnissen. Danke – Christina.

Es freut uns immer, wenn sich die Eltern so in das Kindergartenleben einbringen. Wir können davon so viel lernen und nehmen die Erfahrungen gerne mit.



Das neue Kindergartenjahr steht unter dem Motto:

„Spuren hinterlassen“

Denn überall wo wir sind, hinterlassen wir unsere Spuren, ob gewollt oder nicht, ob positiv oder negativ. Aber man weiß, wir Menschen waren da. Wir möchten dieses Jahr erfahren, wo überall wir Spuren von uns hinterlassen können.

Es erwarten uns bestimmt wieder tolle Angebote, Lieder, Bewegungsthemen, Basteleien und vielerlei Kurzweiliges. Eine willkommene Abwechslung nach den langen Sommerferien.

Unser Elternabend wird am Dienstag, den 22. September 2015 um 19 Uhr stattfinden.

Das Laternenfest feiern wir voraussichtlich am Mittwoch, den 11. November 2015 um 17 Uhr.

LG Andrea und Kinder

Schulbeginn



Am ersten Schultag, Montag, den 14.09.2015, findet der Unterricht von 7.45 Uhr bis 9.25 Uhr statt.

Der Eröffnungsgottesdienst wird gemeinsam mit dem Kindergarten am Mittwoch, den 16.09.2015 um 8.30 Uhr in der Kirche gefeiert.

Wir freuen uns schon auf unsere beiden Erstklassler Maximilian Moser und Valentin Händler und wünschen ihnen eine guten Start ins Schulleben.

VD Karin Braunsteiner

Jungschar

Zurzeit gibt es drei Jungschar-Gruppen in der Pfarre: Mariapfarr, St. Andrä und Göriach.

Regelmäßig treffen sich die Jungscharkinder mit ihren Betreuerinnen in ihren Jungscharräumen, um Gemeinschaft im Spiel, beim Basteln und Singen und im Gespräch über Jesus und religiöse Themen zu erleben.

Die Jungschar hat schon Messen gestaltet und war auch bei verschiedenen kirchlichen Anlässen sowie bei überregionalen Veranstaltungen im Lungau dabei. Auch das soziale Miteinander kommt nicht zu kurz.

Die hier in Wort und Bild herausgegriffen Beispiele sollen zeigen, wie Kinder in der Jungschar Gemeinschaft erleben und das Gefühl der Zusammengehörigkeit empfinden.



„Fair play!“ – Lungauer Jungschar Olympiade in St. Margarethen



Töpfern für den Weihnachtsmarkt

Nach der Hl. Messe verkauften die Jungscharkinder Tonengerl, Sterne.....



Tag der geistlichen Berufe in Salzburg

Die Jungscharkinder verbrachten einen lustigen Tag im Priesterseminar.



Jungscharmesse in Göriach mit anschließendem Pfarrkaffee

Unter der musikalischen Leitung von Hr. Griebner Peter und Hr. Fingerlos Armin.



Den Reinerlös (400,75 €) aus dem Pfarrkaffee spendeten die Kids für die Kirchenrenovierung.



Lange Nacht der Jungscharkinder

Wir hatten.....
- viel Spaß beim Spielen
- eine kurze Nacht
- gemeinsam Abendlob und Morgenlob gefeiert



Wanderung zur „Josefs – Hütte“ in Schönfeld und Grillen bei der Suppanalm

.....über Stock und Stein

Das ist ein kleiner Streifzug durch die Aktivitäten der Jungschar. Damit das Gelingen der Feste, Ausflüge und Geschenksideen möglich ist, möchten wir uns auch bei unseren Spendern recht herzlich bedanken.

Erwin Wieland (Langschaftsgärtner) aus Göriach, bei Maria und Josef Prodinge (Suppanalm) und bei der Gemeinde Göriach. VIELEN DANK!!!!

Ein herzliches Dankeschön auch an die Landjugend Göriach für die Mithilfe beim Pfarrkaffe und an ALLE „NO THELFERINNEN“. Vergelt's Gott dafür.

Anmeldungen für die Jungschar und Jugendgruppe werden am Schulbeginn ausgeteilt.

Für das Jungscharteam:
Heidi Perner

Musikkapelle

Florianifeier

Am 16.05.2015 fand die Florianifeier der FF-Göriach statt, die wir wie jedes Jahr musikalisch umrahmen durften.

Pfingstgrillen

Traditionell findet am Pfingstsonntag immer unser Familiengrillen statt. Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an unsere beiden Wirte im Musikheim Christoph und Harald, die das Pfingstgrillen immer organisieren.



Jugendmusikwandertag

Ein Highlight war bestimmt unser Jugendmusikwandertag. In den frühen Morgenstunden machten wir uns gemeinsam auf den Weg, unser Ziel, die Granglitzalm. Oben angekommen, verbrachten wir lustige gemeinsame Stunden. Es wurde gegrillt, gespielt und viel gelacht. Am Nachhauseweg gründeten wir sogar unsere eigene kleine Musikkapelle mit Instrumenten aus Naturmaterialien.



Almmesse

Auch heuer fand die Almmesse und das anschließende Almfest im Göriacher Hüttendorf am letzten Sonntag im Juli statt. Bei strahlendem Sonnenschein kamen wieder zahlreiche Einheimische und Gäste ins hintere Göriachtal. Für das leibliche Wohl unserer Besucher sorgten die Trachtenmusikkapelle und der Tourismusverband Göriach. Auch für unsere jungen Besucher wurde ein abwechslungsreiches Kinderprogramm geboten.

Dort stellten die Kinder ihr Können beim Weitwerfen, Balancieren, Sackhüpfen und noch vielem mehr unter Beweis.



Musikkapelle

Hochzeit Lisi und Gerhard



Eine ganz besondere Freude war es uns, bei der Hochzeit von Lisi und Gerhard Grall mitwirken zu können. Wir hoffen, dass wir mit unserem musikalischen Beitrag euren Hochzeitstag verschönern konnten.

Platzkonzert

Das diesjährige Standkonzert fand heuer am 14.08.2015 beim Gemeindezentrum statt. Dazu konnten wir Einheimische und Gäste aus Göriach begrüßen.

Besonders freut es uns, dass viele junge GöriacherInnen, darunter viele Musikpassbesitzer, an unserem Konzert teilnahmen.

Mai baumumschneiden:

Gerne haben wir das Maibaumumschneiden der FF- Göriach musikalisch umrahmt.

Viele Musikpassbesitzer haben sich dort ihren vorletzten Stempel abgeholt.

Den letzten gibt es dann beim Schafabtrieb am 26.09.2015 im Hüttendorf.

Musikantn Witz, Lost`s zua:



Trompeter zum Hornisten:

"Sag ihm bitte einen ganz lieben Gruß, wenn du ihn einmal triffst!" Hornist: "Ja, wen denn?"

Trompeter: "Den Ton, wenn du einmal den richtigen treffen solltest!"

Weitere Informationen
und neue Bilder
www.tmk-goerlach.at ☺



Termine:

- | | |
|------------|--|
| 13.09.2015 | Samspitzmesse |
| 26.09.2015 | Schafabtrieb im Hüttendorf |
| 04.10.2015 | Erntedank in Mariapfarr |
| 10.10.2015 | Marschiershow der Jugendtrachten-
musikkapelle "St.Göriapfarr" in Adnet |
| 08.11.2015 | Kameradschaftstag in Göriach |
| 06.12.2015 | Jahreshauptversammlung TMK-Göriach |
| 08.12.2015 | Glühweinumtrunk beim Trausnitz |
| 11.12.2015 | Adventfeier bei der Krippe in Göriach |

Landjugend / Feuerwehr



Am 05. Juli vertrat uns eine Burschenfußballmannschaft bei den Bezirkssommerspielen in Tamsweg. Leider konnten wir keine besonderen Erfolge erzielen, doch alleine die „Gaudi“ war es wert, teilzunehmen.



Unser Er und Sie Lauf fand am 22.08.2015 im Lentscheng statt. 9 verschiedene Stationen warteten auf die Besucher, darunter Bauerndart, Pantomime, eine Melkstation und noch vieles mehr.

Danke an unsere Mitglieder für die tatkräftige Unterstützung.

Die Landjugendgruppe Göriach



Maibaumumschneiden der Feuerwehr

Das Maibaumumschneiden war das zweite Fest, das wir mit der „Umweltfreundlichen Gastlichkeit“, bei der diverse Auflagen zu erfüllen sind (wie z.B. regionale Produkte, kein Plastikgeschirr usw.), veranstaltet haben.

Hiermit möchten wir uns bei der Ortsbäurin Karin Draxl und ihrem Team bedanken, die uns dabei mit ihren selbstgemachten Produkten versorgt haben.



OFK BI Alois Macheiner



Für Nachwuchs ist gesorgt!

Termine:

- 03.10. Zivilschutz - Probealarm
- 04.10. Ertedank

Feuerwehr



Für Ihre Sicherheit Zivildschutz-Probealarm in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivildschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 3. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr

Land Salzburg: 0662-8042-5454

Zivildschutzverband: 0662-83999-0

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

<http://www.salzburg.gv.at/sicherheit.htm>

Bücherei / Bildungswerk

Kosmos Naturführer



Über 454 Insektenarten aus ganz Europa kennenlernen und sicher bestimmen:

Der Autor *Heiko Bellmann* ist Zoologe an der Universität Ulm. Seine Arbeitsgebiete sind Insekten und Spinnentiere. Er ist leidenschaftlicher Naturfotograf.



Über 350 Mineralien, Edelsteine und Gesteine kennenlernen und sicher bestimmen:

Der Autor *Rupert Hochleitner* ist promovierter Mineraloge. Sein Spezialgebiet ist die systematische Mineralogie. Zu jedem beschriebenen Mineral und Gestein finden sich Angaben zum Vorkommen sowie wichtige Informationen zu den Eigenschaften.



Über 450 Pilzarten aus ganz Europa kennenlernen und sicher bestimmen:

Die Autoren sind *Andreas Gminder* und *Tanja Böhning*.
Zu jeder beschriebenen Pilzart findet man Angaben zum Vorkommen sowie Interessantes zu Lebensweise, Biologie und Speisewert.

Fotoausstellung zum Thema „Menschen im Dorf“



Bitte die Fotos zum Thema „Menschen im Dorf“ bis zum 31.10.2015 im Gemeindeamt abgeben oder an bildungswerk@goerlach.at schicken.

Die Ausstellung ist wieder im Advent während der Öffnungszeiten der Bücherei im Infrastrukturhaus zu sehen.

Wir freuen uns schon auf viele Fotos!

Öffnungszeiten der Bücherei:

Dienstag, 15.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch, 08.00 - 11.00 Uhr
Freitag, 16.30 - 20.00 Uhr

Für das Bildungswerk
Waltraud und Johann Grall

Termine:

17.10.2015

**Bilderbuchkino
14.00 Uhr**

im Jugendraum



Unsere Heilkräuter

Auf Wiesen, im Wald und an Gewässern wachsen wertvolle Heilpflanzen. Sie zu finden, zu erkennen und anzuwenden ist Teil der traditionellen und bewährten Volkshilfskunde.

Die Autorin *Ursula Stumpf* ist Apothekerin. Sie arbeitete 20 Jahre als Heilpraktikerin.

Verschiedenes / Chronik

Damenausflug

Am Samstag, den 19. September 2015

Abfahrt: 7.00 Uhr beim Schlick / 7.10 beim Urban

Programm:

Firma Sonnenmoor in Anthering
Mittagessen beim Grünauerhof
Führung im Freilichtmuseum Großmain
Bözlsschießen in Großmain

Anmeldungen bis 15. September bei Karin Draxl



Hiasnhof

Im Rahmen des Festivals "Eachtling and more":

Vernissage der Ausstellung Karin Draxl (Bachbauer)- Acrylbilder
und Konzert der Gruppe "Klak": Junge Musik mit Stefan Kollmann
(Akkordeon) und Markus Fellner (Klarinette, Percussion, Gesang).

Sonntag, 20.09.2015, 14.00 Uhr

Die Ausstellung von Karin Draxl ist danach bis
Freitag, 25. 09.2015, täglich von 16.00 - 19.00 Uhr geöffnet



Wir trauern um

Zäzilia Zehner

Terminvorschau

Terminvorschau

- 18.09. Sperrmüllabfuhr
13.00 -17.00 Uhr
- 19.09. Sperrmüllabfuhr
08.00 - 12.00 Uhr
- 19.09. Damenausflug
- 22.09. Elternabend Kindergarten, 19.00 Uhr
- 26.09. Schafabtrieb
ab 10.00 Uhr im Hüttendorf
- 28.– 30.09. Feuerbeschau in den bewirtschafteten
Bauernhöfen und Gewerbebetrieben
- 11.11. Laternenfest, Kindergarten, 17.00 Uhr
- 13.11. Bürgerversammlung mit Ehrungen
20.00 Infrastrukturhaus
- 06.12. Jahreshauptversammlung TMK - Göriach
- 08.12. Glühweinumtrunk beim Trausnitz
- 11.12. Adventfeier bei der Krippe in Göriach

Kirchliche Termine

- 11.09. Rosenkranz, 19.00 Uhr
- 16.09. Eröffnungsgottesdienst,
Voksschule und Kindergarten, 8.30 Uhr
- 26.09. Patroziniumsgottesdienst, 19.00 Uhr
- 09.10. Rosenkranz, 19.00 Uhr
- 08.11. Kameradschaftsgottesdienst mit
anschließender Gräbersegnung, 10.00 Uhr
- 13.11. Rosenkranz, 19.00 Uhr
- 11.12. Rosenkranz, 19.00 Uhr

